

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.
Nr. 161 vom 07.07.2017



SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neuesten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnell Lesende seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer [Homepage](#) archiviert und können so immer nachgelesen werden.



Uwe Pottberg zum Bezirksvorsitzenden gewählt

Am Freitag, den 23. Juni fand im Silberberghaus in Suggental der alljährliche Bezirkstag des Tischtennisbezirks Breisgau statt. Gleichzeitig bedeutet diese Veranstaltung immer den Abschluss der abgelaufenen und den Startschuss für die neue Spielzeit.

Der bisherige Bezirksvorsitzende Wolfgang Körber gab nach 16 Jahren sein Amt als Vorsitzender an seinen bisherigen Stellvertreter und unser BW-Mitglied Uwe Pottberg ab. Damit ist erstmals ein Blau-Weisse an der Spitze des Tischtennisbezirks Breisgau. Wir gratulieren unserem Potti recht herzlich zu seiner Wahl. Wolfgang Körber wird seinem Nachfolger jedoch weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung stehen, da auch er einstimmig zum Stellvertreter gewählt wurde.



Blau-Weisse beim Turnier im Schwäbischen

Wie bereits vorher berichtet traten am Samstag, den 24. Juni 2017 die Blau-Weissen Volker Glück, Lutz Riegger und Tim Scheffczyk zusammen mit Markus Wöhrstein (PTSV Jahn Freiburg) in Renfrizhausen-Mühlheim zum Turnier an. Beim Heimatverein von Volker Glück lief es für die Vier hervorragend und sie gewannen im Finale den großen Pokal. Stolz wurde dieser an der Abteilungsversammlung präsentiert. Natürlich muss das Blau-Weiss Team nächstes Jahr wieder ins Schwäbische reisen, den der Pokal muss natürlich verteidigt werden.

Abteilungsversammlung Tischtennis

Abteilungsleiter Axel Schneider berichtet:

Die diesjährige Abteilungsversammlung der Tischtennis-Abteilung fand am Montag, den 26. Juni um 19:00 Uhr statt. Bei Selbstverpflegung und Snacks von der Damenmannschaft (Danke schön) trafen sich 26 Mitglieder der Abteilung in der Aula der Vigeliusschule. Darunter auch Uwe Pottberg, der frisch gewählte Bezirksvorsitzende. Nach der Begrüßung gab Axel Schneider einen kurzen Abriss der wichtigsten Ereignisse aus seiner Arbeit. Anna Wennberg legte den Kassenbericht vor, der wie erwartet ein geringeres Guthaben ausweist.

Dies ist den fehlenden Einnahmen aus dem Dreikönigsturnier 2017 geschuldet. Die Kassenprüfung durch Michael Dobler und Wladimir Katzelnik ergab keine Beanstandung. Anna und der gesamte Vorstand wurden auf Antrag von Heinz Krüger entlastet. Die Neuwahlen bestätigten die bisher Gewählten mit Ausnahme von Klaus Jehle, der vom Beisitzer zum Stellvertretenden Abteilungsleiter aufrückte sowie Marion Leinfelder, die neu als Damenwart gewählt wurde. Heinz Krüger löst darüber hinaus Wladimir als Kassenspieler ab. Geehrt wurden Volker Löser mit der Silbernen Spielernadel für 30 Jahre und Volker Glück mit der Bronzernen Spielernadel für 20 Jahre samt Urkunde des STTV. Wesentlich kniffliger und zeitaufwändiger verlief die von Sportwart Michael Thoma geleitete Diskussion um die Mannschaftsaufstellung und Spieltage für die neue Saison 2017/18. Die Ergebnisse werden gesondert bekanntgegeben. Die Einführung eines Abteilungsbeitrages wurde zurückgestellt. Zunächst soll die vom Hauptverein geplante Budgetierung abgewartet werden. Auf eine gerechte Berücksichtigung unserer finanziellen Bedürfnisse muss geachtet werden. Dies vermerkt auch der Prüfungsbericht. Ferner wurden organisatorische Vorbereitungen für das Dreikönigsturnier 2018 getroffen. Es wurden die Arbeitsgruppen für Turnier, Logistik und Kantine gebildet. Hierzu haben sich verschiedene Mitglieder bereiterklärt mitzuarbeiten, jedoch fehlen bei der eine oder anderen Arbeitsgruppe noch die federführenden Personen. Die Arbeitsgruppen werden in Bälde ihre Arbeit aufnehmen und sich organisieren. Als Putztage sind jeweils die letzten Trainingsabende vor Rundenbeginn vorgesehen. Das Abteilungsfest wurde auf Freitag, 15.09.2017 im Alten Clubheim terminiert. Sportwart Michael Thoma wird demnächst wieder eine Trikotbestellung durchführen. Er hat alle neuen Spieler (Erwachsenen/Jugend) informiert über die Verfahrensweise zur Bestellung der Trikots, Hosen und Trainingsanzüge. Wer noch von den Mitgliedern noch Bedarf hat, sollte sich schnellstmöglich melden.



Als Putztage sind jeweils die letzten Trainingsabende vor Rundenbeginn vorgesehen. Das Abteilungsfest wurde auf Freitag, 15.09.2017 im Alten Clubheim terminiert. Sportwart Michael Thoma wird demnächst wieder eine Trikotbestellung durchführen. Er hat alle neuen Spieler (Erwachsenen/Jugend) informiert über die Verfahrensweise zur Bestellung der Trikots, Hosen und Trainingsanzüge. Wer noch von den Mitgliedern noch Bedarf hat, sollte sich schnellstmöglich melden.

Reischmann/Scheffczyk mit Bronzemedaille bei der 4er Tisch WM Felix Reischmann berichtet:

Am Samstag, den 1. und Sonntag, den 2. Juli fand die 4er-Tisch WM der A, B und C Konkurrenz in Altenkirchen statt. Für Blau-Weiss traten wir, Felix Reischmann und Tim Scheffczyk in den Einzelkonkurrenzen B und C und im Doppel in der C-Konkurrenz an. Die Wettbewerbe orientierten sich dabei nach dem TTR der Spieler.

Schon letztes Jahr wollten wir beide an einem 4er-Tisch Turnier teilnehmen, die Weltmeisterschaft lag da zeitlich sehr günstig und die Rahmenbedingungen hörten sich vielversprechend an. Einzig die geringe Vorbereitungszeit machte uns etwas sorgen, da wir uns erst einen Monat vor dem Start dieses Turniers dazu entschieden teilzunehmen. Wir fuhren daher ohne große Erwartungen und mit mageren aber intensiven drei Trainingseinheiten nach Altenkirchen. Gut drei Stunden vor dem Start der C-Konkurrenz kamen wir ausgeruht in der Halle an. Dort lief auch schon die A-Konkurrenz und wir bekamen hochklassigen Sport von der Elite der 4er-Tisch Szene zu sehen. Neben den Organisatoren, den 4er-Tisch Spezialisten Andreas Greb und Yannik Schneider, kämpften weitere Top Athleten wie der Zweitligaspieler Laurens Tromer, die Franzosen Brocard und Brigault, der Titelverteidiger Martijn de Vries, sowie der Weltranglistenbeste Thomas Pellny um den Titel. Der Titel ging letzten Endes an den Holländer de Vries der sich in einem hochklassigen Match gegen Pellny 3:1 durchsetzen konnte.

Wir starteten beide in einer Vierergruppe. Die ersten beiden Spiele gewannen wir beide überraschend deutlich mit 2:0. In dem Spiel um den Gruppensieg mussten wir alles aus unserem



Körper herausholen. Tim Scheffczyk spielte gegen einen Gegner mit einer sehr starken Rückhand und ich gegen den wieselflinken Schüler Vizeweltmeister. Diese beiden Spiele gingen für uns beide hauchdünn in der Verlängerung des Entscheidungssatzes mit 10:12 bzw. mit 11:13 verloren. In der ersten KO-Runde traf Tim auf den späteren C-Weltmeister und Vierertischspezialisten Felix Bach. Dort zeigte er gegen einen Spieler der schon mehrfach an Weltmeisterschaften und Pro Tour Turnieren teilnahm das vielleicht beste Vierertisch Match seines Lebens und verlor dieses mit 9:11 im Entscheidungssatz.

Ich hatte dagegen eine etwas einfachere Aufgabe. Nach umkämpften ersten Satz, den ich mit 13:11 gewann, baute mein Gegner spürbar ab und ich konnte den zweiten relativ deutlich gewinnen und so ins Achtelfinale einziehen. Im Achtelfinale kam ich dann gegen einen sehr erfahrenen Gegner der Dritter in der Seniorenkonkurrenz wurde. Im ersten Satz fand ich nicht wirklich zu meinem druckvollen Spiel und verlor diesen klar mit 5:11. Im zweiten Satz konnte ich mich deutlich steigern, führte lange Zeit, bis das Spiel beim Stand von 8:6 kippte und ich den Satz und damit das Match verlor.



Nach der Gruppenphase im Einzel startete parallel die Doppelkonkurrenz. Im Doppel muss man sich synonym wie im Tischtennis mit seinem Partner bei den Ballwechseln abwechseln, dies wurde bei dem Blau-Weiss Turnier anders praktiziert. Ohne dies jemals geübt zu haben, starteten wir daher sehr locker und ohne große Erwartungen in den Wettbewerb. Schon in der ersten Runde zeigte sich, dass wir beim Vierertisch-Doppel im Vergleich zum normalen Tischtennis ganz gut miteinander harmonieren. Von den guten Ergebnissen im Einzel beflügelt, versuchten wir vom ersten bis zum letzten Ballwechsel sehr aggressiv und mit hoher Intensität zu spielen. Runde 1 und Runde 2 gewannen wir jeweils mit 2:0 Sätzen. Das Spiel um das Treppchen und ein wahrer psychologischer Härtetest wartete dann im Viertel-

finale. Nach einem starken ersten Satz, waren wir, durch einen konzentrierten Beginn im zweiten kurz davor ins Halbfinale einzuziehen. Wir vergaben allerdings 4 Matchbälle und mussten noch in den Entscheidungssatz. In diesem konnten wir trotz innerlicher Unruhe dann zum Glück noch die Konzentration hochhalten und gewannen mit 11:7. Im Halbfinale wartete der C-Klassen Weltmeister von 2016 der dieses Jahr im Einzel den zweiten und sein Partner den dritten Platz belegen sollte. Gegen das favorisierte Duo verloren wir deutlich und verdient mit 7:11 und 8:11. Wir fühlten uns aber nicht klar unterlegen und konnten vor allem den zweiten Satz lange offen gestalten.



Im B-Wettbewerb war für uns beide nicht viel zu holen. Mit den vielen Spielen des Vortages in den Knochen, warteten für uns beide Gegner mit einem TTR von 1700-1900. Gegen diese verloren wir mit Ausnahme des letzten Gruppenspiels, sodass wir nach der Vorrunde die Heimreise antreten konnten.

Insgesamt war es für uns beide eine tolle Erfahrung und eine super organisierte Veranstaltung. Auch wenn wir uns nun wieder vermehrt dem normalen Tischtennis widmen, freuen wir uns wenn sich noch weitere Spieler für diesen Sport begeistern können. Anfragen für 4er-Tisch Training nehmen wir gerne entgegen. Denn nur wenn wir auch mal gegen andere ambitionierte Spieler antreten wird es möglich sein den WM Pokal 2018 in den Breisgau zu entführen. ;-D

[HIER](#) gibt's alle Infos zum Turnier.

Klassen sind eingeteilt - unsere Gegner sind bekannt

Nach dem Bezirkstag wurden auch die Spielklassen eingeteilt, die nun in TT-Click einsehbar sind. Unsere Gegner sind bekannt, die Spielpläne werden voraussichtlich am 1. August veröffentlicht. Mit einem Klick seid ihr bei unseren Teams und ihren Gegnern:

[Damen](#), [Herren 1](#), [Herren 2](#), [Herren 3](#), [Herren 4](#), [Herren 5](#), [Herren 6](#), [Jugend 1](#), [Jugend2](#)



Hallen geschlossen - kein Training

An folgenden Tagen steht wie folgt aus unterschiedlichen Gründen die Halle nicht zur Verfügung und deshalb kann kein Training stattfinden:

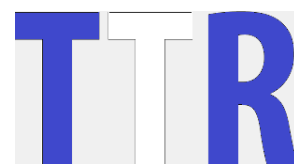


Am Freitag, den 21.07.2017 hat die Schule eine Theateraufführung in der Aula der Vigeliusschule. Deshalb können weder das Jugend- noch das Erwachsenentraining stattfinden.

Am Montag, den 24.07.2017 und Dienstag, den 25.07.2017 steht ebenfalls die Aula der Vigeliusschule nicht zur Verfügung, da die Grundschule eine Abschlussveranstaltung hat. Das Jugend- und Erwachsenentraining kann deshalb nicht stattfinden.

TTR-Werte aktuell

Die TTR-Werte haben sich zum Schmetterball 158 vom 19.05.17 nicht verändert. Die Schmetterball-Redaktion verzichtet daher auf eine vollständige Liste in dieser Ausgabe.



Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma
- Pressewart -